

Der nächste Schlag für Ebergassing/Whbg:

Mega-Wohnprojekt erschüttert Bewohner der Herrschaftl. Breite



Ohne Konzept für die Ortsentwicklung: Bauen im Sinne der Grundstücksverwerter, nicht der Ebergassing/Whbg.er Bürger (Foto: Eber)

**Heute noch ein un-
verbautes Feld. Bald
werden hier 206
Wohnungen stehen!**

☞ **Nun haben wir den Salat!**
**Zwischen Grete Rehorstraße und
Franz Jonas Straße will eine Genos-
senschaft bis zu 12 Meter hohe
Häuser mit 206 Wohnungen bauen.
Wie konnte es dazu kommen?**

**Wieder einmal hat die SPÖ-Gemeinde-
führung kein Konzept für die Ortsent-
wicklung. Im Gegenteil: sie opfert die
Interessen der Anrainer den Inter-
essen der Grundstücksverwerter.**

2017 erfolgte die Umwidmung auf 12 (!)
Meter-Bauhöhe (wir haben berichtet).
Damit war natürlich rasch eine
Genossenschaft gefunden, die nun
das Maximum herausholt.

Die Anrainer haben nun mehr Verkehr,
mehr Anrainerlärm und Einsicht in ihre
Grundstücke zu erdulden. Als die

Anrainer ihre Grundstücke kauften,
waren auf dem Grundstück Reihenhäuser
vorgesehen. Die neue Situation bringt
neben der Verschlechterung der Wohn-
qualität auch eine Entwertung der
Grundstücke der Anrainer!

Gegen das Projekt haben die Anrainer
Einspruch erhoben – sie werden alle
Rechtsmittel ausschöpfen.

Für uns stellen sich folgende
Fragen: **Wie groß soll Ebergassing
noch werden? Wie werden wir die
damit nötigen Kindergarten-, Hort-
und Schulplätze finanzieren?**

Goldwaldgründe – Fortsetzung des Bauwahns?



706.860.- Euro wird dieser 1,3 Hektar große Acker kosten. Wann er zu Bauland wird und für die Gemeinde Gewinn bringt, dafür gibt es am Gemeindeamt scheinbar noch keinen fixen Plan. (Foto: Eber)

☛ Gemeinde will für rund 706.860.- Euro „Erwartungsbauland“ in der Ebergassing Waldgasse kaufen, um es dann in Bauland umzuwidmen.

Prinzipiell ist es gut, Grundstücke, die im Ortszentrum sind, zu verbauen, sind ja Kanal, Straße etc. schon da. Doch den Ebern fehlt seitens der Gemeinde ein klarer Plan für die spätere Verwertung des Grundstückes. Das gesamte Areal gehört vier Grundstückseigentümern. Um einer planlosen

Bebauung (siehe Artikel oben) vorzubeugen, sind wir der Meinung, dass bevor gekauft wird, folgendes geklärt sein muss:

- **Wie soll das gesamte Areal bebaut werden?**
- **Welche Gebäudehöhe und Dichte will man dort?**
- **Können und wollen wir uns das Grundstück wirklich leisten? Wir haben das Geld nicht, müssten ein Darlehen aufnehmen.**

Wir finden das Projekt Volksschule ist wichtiger!

Wieder einmal zeigt sich: **Planen für die nächsten Generationen ist nicht die Stärke der Orts-SPÖ. Man kann und will unserer Denkweise nicht folgen, unsere Einwände wurden vom Tisch gewischt und der Grundsatzbeschluss zum Grundkauf alleinig von der SPÖ-Fraktion beschlossen.**

Kinderbetreuung im Sommer?

☛ Es dauert nicht mehr allzu lange und die Sommerferien stehen vor der Tür. Viele Eltern wünschen sich eine flexible, kostengünstige und attraktive Kinderbetreuungsmöglichkeit über die ganze Sommerzeit. Immer mehr Orte kommen diesem Wunsch nach und bieten hier ihren Familien interessante Lösungen.

Die Eber wissen wie wichtig dieses Thema ist und starten deshalb mit einer neuen Initiative im Gemeinderat, **so dass Kindern auch in Ebergassing und Wienerherberg eine Kinderbetreuung während der ganzen Sommerferien zur Verfügung steht.** Dass so etwas ganz einfach zu realisieren ist, zeigt

beispielsweise der neue Bürgermeister von Moosbrunn, der seiner Bevölkerung ab heuer dieses tolle Service zur Verfügung stellt. **Die Eber denken: Was Moosbrunn schafft, muss auch in Ebergassing und Wienerherberg möglich sein! Unterstützen wir unsere Familien!**

Wienerherberg: Renovierung der Denkmäler

🏠 **Ein erster Schritt: Die Dreifaltigkeitssäule und die Nepomukstatue in Wienerherberg werden restauriert. Beide Denkmäler sind schon stark in Mitleidenschaft gezogen.**

Die Eber finden, dass auch auf die Ortsbildgestaltung- und Erhaltung von Wienerherberg künftig viel mehr Bedacht zu nehmen ist.

Ein Antrag der Eber im Umweltausschuss **mehr Grün ins Ortszentrum entlang der Wienerherberger Straße** zu bringen, um die in den letzten Jahren gefällten Bäume zu ersetzen, stieß beim Bürgermeister und Ortsvorsteherin

Brunntaler auf taube Ohren, die Straße gehöre nämlich dem Land.

Doch der Grünstreifen gehört der Gemeinde. Für uns Eber ist das **nur** ein weiterer Beweis dafür, mit wie wenig Engagement und Herz unsere Gemeinde die Grünraumgestaltung in den Ortszentren betreibt. Über den traurigen Istzustand der Grüngestaltung können Sie sich als Bewohner ja ohnedies Ihr eigenes Bild machen

Dreifaltigkeitssäule im Zentrum von Wienerherberg – bereits stark renovierungsbedürftig. (Foto: Eber)



Ein Kreisverkehr für Ebergassing



🏠 **Ein klares „Ja“ gab es in der letzten Gemeinderatssitzung von den Ebern für einen neuen Kreisverkehr bei der Ortsausfahrt Richtung Götzendorf** (beim Bauhof bzw. Tennisplatz). Dadurch wird die **unübersichtliche und gefährliche Zufahrt zur Fischestraße** entschärft und auch die Geschwindigkeit von aus Richtung

Götzendorf kommenden Fahrzeugen verringert. **Mehr Sicherheit im Ort – das ist ganz im Sinne der Eber.**

Gleichzeitig wird auch die lange ersehnte **Busstation** errichtet, die den Anrainern der Götzendorfer Straße und den Bewohner von Neupischelsdorf in Zukunft lange Wege zu den „Öffis“ erspart.

Statt der unübersichtlichen Kreuzung entsteht noch heuer im Zuge der Sanierung der B 15 ein Kreisverkehr. (Foto: Eber)

Kindergartenbau im Zeitplan

🏠 **Große Fortschritte gibt es bei der Fertigstellung des neuen Kindergartens.** Die Fassade ist weitgehend fertiggestellt und zieht von weitem die Blicke an. Sehr positiv wirkt sich hier bereits jetzt schon das neue Vorgehensmodell der Eber aus. Wir lehnten einen „Baukasten-Kindergarten aus dem Katalog“ strikt ab und verlangten **eine auf die Bedürfnisse**



(Foto: Eber)

unserer Kinder maßgeschneiderten Lösung. Nach einem Architektenwettbewerb haben wir nun das Beste für unsere Kinder. Und noch einen beachtlichen Vorteil hat diese Vorgangsweise: Im Gegensatz zu den langen Verzögerungen und den massiven Kostenüberschreitungen beim Umbau des Gemeindeamts liegen wir beim Kindergarten derzeit voll im Plan.

Jugendtreff am Rodelberg

Endlich ist es so weit und wir freuen uns, dass der Treffpunkt am Rodelberg für unsere Jugend bereit steht.

Dabei wurde der Bau schon vor vier (!) Jahren im Juni 2015 zusammen mit den Ebern im Gemeindevorstand beschlossen. **Es ist Zeit, viel mehr Engagement für unsere Jugend im Ort zu zeigen, finden die Eber. Wir werden uns im Gemeinderat dafür tatkräftig einsetzen.**



Schutz vor Wind und Wetter bietet ab sofort der neu erichtete Holzpavillon am Rodelberg! (Foto: Eber)

EVN-Wasser – Einspeisung beginnt

Die Einspeisung von **enthärtetem Wasser** aus der Filteranlage in Wienerherberg in Teile des Ortswassernetz von Ebergassing hat begonnen. Profitieren davon werden im ersten Schritt die höher gelegenen Ortsteile wie die Herrschaftliche Breite.

Die EVN plant einen Vollbetrieb für Ende Mai, Anfang Juni. Informationen dazu werden folgen.

Vereine in Ebergassing/Wienerherberg

Vereinsförderung: „The Functional Fitness Box“

Freude herrscht im Verein „The Functional Fitness Box“ über eine großzügige Unterstützung für die Einrichtung des neuen Standorts in der Himbergerstraße 2 in Ebergassing.

Auch mit den Stimmen der Eber wurde im Gemeinderat eine **Subvention von € 3.850** beschlossen. Wir freuen uns mit den Mitgliedern des Vereins. Das Funktionelle Fitness-Training (hochintensives Ganzkörper- und Kraft-/Ausdauertraining in der Gruppe) wird in Zukunft um „Family Strength“-Fitness-Training für die ganze Familie und „For Girls Only“ – hochintensives Ganzkörpertraining in einer reinen Frauengruppe, erweitert. Trainingszeiten sind Mo, Mi, Fr, 18–20 Uhr. Beitrag: Eur 39,90/Monat, Probetraining gratis,



Kraft-/Ausdauertraining in der Gruppe mit großer Übungsauswahl und -variation. Motivationsgarantie durch eine starke Gruppe! vlnr.: Mag. (FH) Gabriele Gruber (Trainerin), DI (FH) Harald Mindler (Obmann und Trainer), Jörg Gebhard (Vizeobmann und Trainer), Waltraud Götz und Christian Götz (Trainer). www.fitness-ebergassing.at (Foto: The Functional Fitness Box)



Die Eber und ihre Gemeinderäte wünschen Ihnen einen schönen Frühling!
Ihr Christoph Antel, Georg Aichelburg-Rumerskirch, Günter Kerndler & Reinhard Ertl

Besuchen Sie die Eber auf **Facebook** und auf unserer Website www.die-eber.at. Von unseren nächsten **Eber-Grätzel-Stammtisch-Terminen** werden wir Sie informieren.

